



## Untersuchung zur Verbreitung von Frühsommer-Meningoencephalitis (FSME) in Sachsen

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen:

1. Alter

2. Geschlecht  männlich  weiblich

3. Haben Sie bereits vor Ihrer Erkrankung gewusst, was FSMEV ist?

Ja  Nein  Schon mal gehört

4. Haben Sie ein Haustier?

Ja  Nein

Falls Ja, was für eines?

Hund  Katze  anderes:

5. Wie häufig sind Sie in der Natur?

- Täglich  
 mehr als 4 Tage / Woche  
 mehr als 2 Tage / Woche  
 weniger als 2 Tage / Woche

**6. Weshalb sind Sie in der Natur?**

- Beruflich (Tätigkeit: )  
 Privat

**7. Wann wurde bei Ihnen die Diagnose FSME gestellt?**

**8. Bitte beschreiben Sie, an welchem Ort Sie die Zecke gestochen hat:**

(Wenn möglich mit PLZ / Namen des Wald-/Wiesen- oder sonstigen Grundstückes)

**9. Wurden Sie an diesem Tag von einer oder von mehreren Zecken gestochen?**

- 1     2     mehr als 2     weiß ich nicht

**10. Wie viel Zeit verging zwischen dem Stich und den ersten Symptomen?**

Wurden Sie innerhalb dieses Zeitraums erneut von einer Zecke gestochen?

- Ja     Nein     weiß ich nicht

**11. Hatten Sie am Tag des Stiches ein Repellents (Insektenabwehrmittel) verwendet?**

- Ja     Nein

Falls Ja: Präparatname

**12. Welche Beschwerden / Krankheitssymptome hatten Sie?**

**13. Haben Sie sich bereits komplett von der Erkrankung erholt?**

- Ja

- Nein, ich habe noch folgende Beschwerden:

**Für weitere Rückfragen stehe ich dem Projektteam gerne zur Verfügung.**

Ja     Nein

So können Sie mich erreichen:

Telefon:

E-Mail:

**Anmerkungen Ihrerseits:**

**Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!**

Absenden

**Ihr Beitrag ist wertvoll!**

Leider gibt es noch viele unbeantwortete Fragen was die Ansteckungsgefahr und Erkrankung bei der FSME angeht. Anhand Ihrer Angaben sind wir in der Lage, Infektionsherde ausfindig zu machen und vor entsprechenden Gebieten zu warnen.

Somit haben Sie aktiv dazu beigetragen andere Menschen vor einer Erkrankung zu schützen.  
Vielen Dank.